

23. April 2002

Um Langzeitarbeitslosen Wiedereinstieg zu erleichtern: Land NÖ unterstützt das Projekt „Naturwerkstatt Rastbach“

Die NÖ Landesregierung hat kürzlich beschlossen, aus der NÖ Arbeitnehmerförderung 89.334 Euro für das Beschäftigungsprojekt „Naturwerkstatt Rastbach“ im Jahr 2002 zur Verfügung zu stellen. Das im November 1999 konzipierte und im Juni 2000 gestartete Projekt des Vereins Ökokreis Waldviertel mit den Themenbereichen Ökologie, Naturschutz und naturnahe Produktion ist das erste Beschäftigungsprojekt seiner Art in der Region Zwettl. Die Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten und das reichhaltige Qualifikationsangebot bieten vor allem Langzeitarbeitslosen, Wiedereinsteigerinnen und jenen, die wegen bestehender Kinderbetreuungspflichten eine flexible Arbeitszeiteinteilung anstreben, die Möglichkeit, fachliche und soziale Kompetenz und damit den dauerhaften Wiedereinstieg in das Berufsleben zu erreichen. Mittlerweile sind neben dem teilzeitbeschäftigten Projektleiter 6 Schlüsselarbeitskräfte für 15 Transitarbeitsplätze vorgesehen, in weiterer Folge eine Aufstockung der Transitarbeitsplätze auf 20.

Ziel dieses im Rahmen des Nationalen Beschäftigungspaktes durchgeführte Projekt ist es, u.a. für 40 Prozent der Teilnehmer ein Dienstverhältnis zu vermitteln, die Kommunikations-, Team- und Konfliktfähigkeit zu verbessern und die fachliche und persönliche Kompetenz zu erhöhen.

Die Gesamtkosten für dieses Projekt belaufen sich im Jahr 2002 auf über 602.000 Euro, wobei das Arbeitsmarktservice 416.964 Euro übernimmt, 41.397 Euro werden selbst erwirtschaftet. Zusätzlich hat die Stadtgemeinde Gföhl einen Förderungsbeitrag in der Höhe von knapp 54.360 Euro zugesagt. Der Restbetrag in der Höhe von 89.334 Euro – das sind 33 Prozent der tatsächlichen Lohnkosten der Transitarbeitskräfte - übernimmt das Land Niederösterreich aus der NÖ Arbeitnehmerförderung.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at